

Veranstaltung zu public private partnership: Kluges Finanzierungsmodell?

oder: Gefahr für die Stadtkasse?



public-private
partnerships

Im Zuge der Umgestaltung Hanaus läßt der Magistrat das Brüder-Grimm-Zentrum und eine Stadtbibliothek von einem Investor bauen und mietet danach für einen

Zeitraum von 30 Jahren die Räumlichkeiten. Diese Art der Finanzierung von neuen Gebäuden ist unter dem Begriff „public private partnership“, kurz PPP bekannt und wird als neue Art der Geldbeschaffung für die öffentliche Hand gepriesen. Doch welche Risiken bringt PPP langfristig mit sich? Wäre das Bauen in eigener Regie für die Stadt tatsächlich teurer? Zu diesen Fragen wird Stellung beziehen:

Dr. Werner Rügemer

(Publizist aus Köln, Experte für PPP-Projekte)

am Dienstag, **11. Mai 2010**, um **19:00 Uhr**,

Gaststätte „Sandelmühle“

(Vereinslokal des TSV 1860 Hanau,
Philipp-August-Schleißner-Str. 2 a)



Alle, die sich für aktuelle Fragen rund um den „Wettbewerblichen Dialog“ interessieren, sind herzlich eingeladen!

Veranstalter:



VisdP: A. Guevara, Hanau

